

Presseinformation

26. März 2013

Musikveranstaltungen in Niederösterreich

Von „Imago Dei“ in Krems bis zum „Meisterkonzert“ in St. Pölten

Im Rahmen des Osterfestivals „Imago Dei“ im Klangraum Krems Minoritenkirche ist es für Donnerstag, 28. März, zu einer Besetzungsänderung gekommen: Ernst Kovacic wird von Johannes Dickbauer vertreten, statt „Sequenza VIII“ von Luciano Berio werden nun ab 19 Uhr u. a. „Vier Stücke für Solo Violine“ op. 11 von H.K. Gruber sowie die Sarabande aus der Partita Nr. 2 d-moll von Johann Sebastian Bach gespielt. Nähere Informationen und Karten unter 02732/90 80 33, e-mail tickets@klangraum.at und <http://www.klangraum.at/>.

Die Pfarrkirche St. Martin in Mistelbach, die heuer die Jubiläen 10 Jahre Orgel und 20 Jahre Orchester feiert, lädt am Donnerstag, 28. März, ab 19 Uhr zur „Abendmahlsfeier“ mit Motetten, Chören und Gesängen zum Tag. Am Freitag, 29. März, folgt ab 19 Uhr die wiederum von der Kantorei St. Martin musikalisch gestaltete „Karfreitags-Liturgie“, ehe beim „Oster-Hochamt“ am Sonntag, 31. März, ab 10 Uhr die „Spatzenmesse“ für Soli, Chor und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart sowie das „Halleluja“ aus Georg Friedrich Händels „Messiah“ erklingen. Nähere Informationen bei der Kantorei St. Martin unter 02572/3840 und <http://www.kantorei.at/>.

In der Kartause Mauerbach findet am Freitag, 29. März, ab 19.30 Uhr „Italia mia primavera“, das Festival der Alten Musik, statt, das sich an diesem Karfreitag den Responsorien von Claudio Monteverdi und Carlo Gesualdo widmet. Zu hören sind dabei das Ensemble Gambe di Legno, Silvia Frigato, Lia Serafini, Jacopo Facchini, Alberto Allegrezza u. a. Nähere Informationen und Karten unter 01/979 88 08, e-mail mauerbach@bda.at und <http://www.bda.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 29. März, tritt ab 19 Uhr im Kulturhaus Wagram in St. Pölten ein japanischer Jugendchor aus Kurashiki auf, der unter dem Titel „Ohrenschmaus und Augenweide“ japanischen Chorgesang, europäische Melodien wie „An der schönen blauen Donau“ und Lieder aus Musicals wie „Cats“, „Elisabeth“ oder „Phantom der Oper“ präsentiert. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen beim Magistrat St. Pölten unter 02742/333-2602 und <http://www.st-poelten.gv.at/>.

In St. Pölten ist am Freitag, 29. März, auch der Singer/Songwriter Chris Worth aus

Presseinformation

Portland (Oregon) zu Gast, der gemeinsam mit Phil Bondy US-Ostküsten-Indie u. a. mit Baukübeln als Schlagzeug im Repertoire hat; Beginn im Cinema Paradiso ist um 22 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Am Ostersonntag, 31. März, bringen der Domchor und das Domorchester ab 10.30 Uhr in der Domkirche St. Pölten Joseph Haydns wegen ihrer Orchestrierung mit drei Trompeten und Posaunen berühmt gewordene „Nelsonmesse“ zur Aufführung. Nähere Informationen unter 02742/324-331, e-mail dommusik.stpoelten@kirche.at und <http://dommusik.kirche.at/>.

Im Wiener Neustädter Dom wiederum wird das Hochamt am Ostersonntag, 31. März, ab 10.30 Uhr mit Joseph Haydns „Theresienmesse“ für Soli, Chor und Orchester gestaltet. Nähere Informationen bei Kultur Marketing Event unter 02622/373-970.

Im Auditorium von Schloss Grafenegg spielen die NÖ Tonkünstler unter Matthew Halls am Sonntag, 31. März, ab 18.30 Uhr bei ihrem Osterkonzert Georg Friedrich Händels Oratorium „Der Messias“; begleitet wird das Orchester vom Philharmonia Chor Wien und den Solisten Sunhae Im, Katharina Kammerloher, Andrew Kennedy und Florian Boesch. „Der Spieler unterm Eis“ nennen sich zwei Kinderkonzerte mit Werken von Dmitri Schostakowitsch, die das Tonkünstlerorchester im Rahmen der „Tonspiele“ am Donnerstag, 4., und Freitag, 5. April, jeweils ab 10.30 Uhr im Auditorium spielt; Dirigent ist Michail Jurowski. Nähere Informationen und Karten beim Schloss Grafenegg unter 02735/5500, e-mail kultur@grafenegg.at und <http://www.grafenegg.at/>.

Im Alten Depot in Mistelbach stellt sich am Sonntag, 31. März, das Großmütterchen Hatz Salon Orkestar vor, ein Worldjazzfolkskapop-Quintett, das Balkanfolklore, südamerikanische Rhythmen, Klezmer, Chansons, Jazz u. a. mixt. Am Freitag, 5. April, folgt ein Doppelkonzert, das von SPOLU mit Rock, Pop und Grunge bzw. von der Formation Die zärtlichen Diebe mit einem Crossover aus Jazz, Blues und Chansons bestritten wird. Beginn ist jeweils um 21 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach/Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und <http://www.erste-geige.at/>.

In der „babü“ in Wolkersdorf betritt am Dienstag, 2. April, ab 20.30 Uhr mit MAALO eine Funkband die Bühne, deren Session von Earth, Wind & Fire, Quincy Jones, Al Jarreau u. a. beeinflusst ist. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen in der

Presseinformation

„babü“ Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und <http://www.babue.com/>.

Ray Charles wiederum steht am Mittwoch, 3. April, im Plenkersaal in Waidhofen im Mittelpunkt, wenn die Lungau Big Band und der slowenische Sänger und Pianist Uros Perich ab 20 Uhr zu ihrem „Tribute to Ray Charles“ laden. Nähere Informationen beim Tourismusbüro Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511-255.

Am Donnerstag, 4. April, werden ab 19.30 Uhr im Schönberg-Haus in Mödling vom Max Brand Ensemble Stücke von Arnold Schönberg (String Trio op. 45), Hannes Heher (Streichquartett 1995) und Werner Schulze (ISIS für Streichquartett op. 24) zur Aufführung gebracht. Nähere Informationen und Karten unter 0676/556 92 49, e-mail office@inoek.at und <http://www.inoek.at/>.

Ebenfalls am Donnerstag, 4. April, spielt das Ensemble Kaleidoscope bei seinem Jubiläumskonzert aus Anlass des zehnjährigen Bestehens ab 19.30 Uhr im Stadtmuseum Wiener Neustadt Werke von Roman Pawollek, George Alexander MacFarren, Richard Wagner, Franz Liszt u. a. Nähere Informationen und Karten beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-951 und <http://www.stadtmuseum.wrn.at/>.

Am Freitag, 5. April, erklingen bei einem Querflötenkonzert ab 19.30 Uhr in der St. Georgs-Kathedrale in Wiener Neustadt Werke von Carl Philipp Emanuel Bach u. a. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen und Karten bei der Militärpfarre Wiener Neustadt unter 02622/381-2091.

Im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf ist das Trio Impossibile am Freitag, 5. April, „Auf den Spuren Ludwig Streichers“ unterwegs: Ab 19.30 Uhr führt das Konzert in Erinnerung an seinen zehnten Todestag vom Barock bis in die Moderne. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und <http://www.konzerthaus-weinviertel.at/>.

„Akkord-Arbeit“ nennt sich das Jahreskonzert der Wiener Neustädter Ziehharmoniker, das am Samstag, 6. April, ab 19.30 Uhr im Stadttheater Wiener Neustadt zu hören ist. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21.

Am Sonntag, 7. April, gestalten Volksmusikensembles der Walter Lehner-Musikschule Hollabrunn ab 10.30 Uhr im Gasthaus Holzer in Wullersdorf bei freiem Eintritt einen „Jungmusikanten Stammtisch“. Nähere Informationen bei der

Presseinformation

Musikschule Hollabrunn unter 02952/2467, e-mail ms-hollabrunn@aon.at und <http://www.musikschulehollabrunn.at/>.

Schließlich gastiert der russische Pianist Sergey Zagadkin am Dienstag, 9. April, ab 19.30 Uhr im Rahmen der „St. Pöltner Meisterkonzerte“ im Stadtsaal St. Pölten. Auf dem Programm stehen dabei Ludwig van Beethovens Sonate op. 53 f-moll „Appassionata“, Maurice Ravels „La Valse“ u. a. Karten an der Abendkasse und in der Buchhandlung Schubert unter 02742/35 31 89; nähere Informationen bei der Kulturverwaltung St. Pölten unter 02742/333-2601, e-mail meisterkonzerte@st-poelten.gv.at und office@klangweile.at bzw. <http://www.klangweile.at/>.